

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 34 (1944)

Heft: 14

Artikel: Ich suche dich

Autor: Schneiter, Erwin

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-637694>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FOTO KOHLER

ICH SUCHE DICH

von Erwin Schneiter

I

Ich suche Dich, Du Unnennbarer!
Ich suchte Dich schon Jahr und Tag
und weiss nur, dass Dich, Unfassbarer,
kein Name ganz zu nennen mag.

II

Kein Wort kann Deine Grösse fassen
und zeitlos ist an Dir die Zeit.
In allem was wir tun und lassen
bist Du uns nah — und bist doch weit!

III

Du bist so nah, dass ich Dich höre,
Du bist so weit, dass ich Dich such',
ich weiss, dass ich Dir ganz gehöre
und wär' ich auch Dein Spott und Fluch!

IV

Und würde ich Dich auch verhöhnen
und stellte mich zur Mitte hin,
ich könnte Dich nicht übertönen,
ich könnte niemals Dir entfliehn!

V

Und würde selbst in Ungewittern
die ganze Welt voll Flammen stehn,
ich brauche nicht davor zu zittern,
denn ohne Dich kann nichts geschehn!

VI

Du bist das Grösste in dem Kleinen
und schaffst das Allerkleinste gross,
Du lässt Dich niemals verneinen
und bliebst Du auch namenlos!

*Diese Gedichte stammen aus der Dichtung „Ich suche Dich“ von Erwin Schneiter,
erschienen im Verlag A. Francke, Bern*